

Pressemitteilung – 30.09.2012 / Nr. 83

## ADAC GT Masters-Champions Asch und Götz: Der Explosive und der „Iceman“

- Vierte Saison im ADAC GT Masters bringt Titel für Asch
- Götz fährt in Hockenheim mit erstem ADAC GT Masters-Sieg zum Titel

Köpfchen, Rennintelligenz und viel Sportsgeist: Das war das Rezept zum Titelgewinn von Sebastian Asch (26, Ammerbuch) und Maximilian Götz (26, Uffenheim / kfzteile24 MS RACING Team) im ADAC GT Masters. Keine Fahrerpaarung war in der ADAC GT Masters-Saison so konstant, kein Duo stand so oft auf dem Podest wie die Mercedes-Benz-Piloten, die in Hockenheim mit ihrem ersten Saisonsieg ihr Meisterstück machten.

Dabei könnten die beiden neuen Champions nicht unterschiedlicher sein: „Maximilian ist ein absoluter ‚Iceman‘, den nichts und niemand aus der Ruhe bringt, Sebastian ist dagegen wie ein Pulverfass“, charakterisiert Teamchef Harald Böttner seine beiden Piloten. „Wenn es bei Sebastian nicht läuft, ist er schnell auf ‚180‘, was sich aber nicht auf seinen Job als Rennfahrer auswirkt“, beschreibt Böttner. „Maximilian ist hingegen immer ruhig und bleibt in jeder Situation cool. Vom Temperament könnten unsere Champions zwar nicht unterschiedlicher sein, vom Fahrstil her sind sie aber sehr ähnlich und ein perfektes Team.“

So unterschiedlich die Charaktere, so verschieden verliefen auch die bisherigen Karrierewege der „Men in Black“. Während Asch über Tourennachwuchsklassen den Weg in das ADAC GT Masters fand, durchlief Götz die klassische Karriere im Formelsport.

Der Weg zum Rennfahrer war für Sebastian Asch, den Sohn von Tourenwagenlegende Roland Asch, vorgezeichnet. Asch jr. trat schon frühzeitig in die Fußstapfen seines Vaters und erlernte sein motorsportliches Handwerk im Ford Fiesta ST Cup und in der Seat Leon Supercopa. Im Jahr 2008 startete der 26-jährige Schwabe erstmals im ADAC GT Masters auf Lamborghini. Nach einer Saison im Porsche Carrera Cup 2009 kehrte Asch mit Porsche in das ADAC GT Masters zurück und setzte ein Zeichen, als er im Jahr 2010 gleich beim ersten Saisonlauf siegte. Seine Ambitionen auf den Titel machte der nun dreifache ADAC GT Masters-Laufsieger schon 2011 deutlich, als er in der Endphase der Meisterschaft Titelchancen hatte. Im Winter wechselte Asch von Porsche zu Mercedes-Benz. Der Marke, mit der sein Vater einst schon in der DTM zu seinen größten Erfolgen fuhr. Im Flügeltürer-Mercedes gelang Asch nun bei seinem 60. Rennen im ADAC GT Masters der größte Erfolg in seiner Karriere. „Ich bin schon in der Seat Leon Supercopa einmal vor einigen Jahren mit Titelchancen zum Finale nach Hockenheim gekommen und wurde Vizemeister. Vor diesem Wochenende habe ich mir geschworen, das passiert mir kein zweites Mal.“

In den Nachwuchsformeln des ADAC machte sich vor zehn Jahren Maximilian Götz erstmals einen Namen. 2002 startete der Franke in der Formel BMW ADAC und unterlag im Titelkampf nur knapp dem heutigen Mercedes AMG-Formel-1-Piloten Nico Rosberg. Ein Jahr später fuhr Götz zum Titel und besiegte den zweifachen Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel. Danach geriet die Karriere von Götz aber ins Stocken. In der Formel 3 wurde der 26-Jährige unter Wert geschlagen. „Meine Zeit in der Formel 3 war sehr hart, ich

Oschersleben  
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)  
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring  
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring \*  
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)  
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring  
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring  
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim  
28.09. – 30.09.2012

\* im Rahmen des  
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi  
Official-Car Partner



J.B.  
BLANCPAIN



### Pressekontakt:

**ADAC GT Masters**  
**Oliver Runschke**  
Mobil: +49 (0)176-222 18308  
E-Mail: oliver.runschke@mac.com

**ADAC e.V.**  
**Kay-Oliver Langendorff**  
Leiter Motorsport Presse  
Tel.: +49 (0)89-7676 6936  
Mobil: +49 (0)171-555 5936  
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

konnte nie eine ganze Saison fahren und hatte nicht das beste Material“, erinnert sich Götz. In der Saison 2011 kam Götz zum kfzteile24 MS RACING Team und bestritt im Mercedes-Benz erstmals eine komplette Saison im ADAC GT Masters. Beim Finale in Hockenheim vor zwölf Monaten stand er erstmals auf dem Podium. „Einige Jahre lang hatte ich überhaupt kein Cockpit und bin nicht gefahren, umso schöner ist jetzt der Titel im ADAC GT Masters“, jubelt Götz.

Der Sieg im letzten Saisonlauf sicherte dem kfzteile24 MS RACING Team auch den Titel in der Teamwertung. Verloren ging bei dem Mercedes-Benz-Team am Sonntag in Hockenheim nur eines: die Stimme von Roland Asch. „Was für ein Finale! Ich kann gar nichts mehr schwätze“, krächzte der Vater von Sebastian Asch gerührt.

**ADAC GT Masters im TV:** Eine Zusammenfassung der beiden Rennen aus Hockenheim sendet kabel eins am 1. Oktober um 02:35 Uhr. Der Sportsender SPORT1 sendet Highlights des ADAC GT Masters vom Hockenheimring im ADAC Masters Weekend-Magazin am 6. Oktober um 13.00 Uhr.

**Hinweis Pressebereich ADAC GT Masters-Website:** Zugang zum Pressebereich erhalten Sie über den Menüpunkt "Presse" in der oberen Menüleiste von [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport).

Weitere Informationen unter [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport) und [www.adac-gt-masters.de](http://www.adac-gt-masters.de)

Oschersleben  
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)  
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring  
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring \*  
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)  
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring  
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring  
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim  
28.09. – 30.09.2012

\* im Rahmen des  
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi  
Official-Car Partner



J.B.  
BLANCPAIN



## Pressekontakt:

**ADAC GT Masters**  
**Oliver Runschke**  
Mobil: +49 (0)176-222 18308  
E-Mail: [oliver.runschke@mac.com](mailto:oliver.runschke@mac.com)

**ADAC e.V.**  
**Kay-Oliver Langendorff**  
Leiter Motorsport Presse  
Tel.: +49 (0)89-7676 6936  
Mobil: +49 (0)171-555 5936  
E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

Internet: [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)